

Johannesbad Holding SE & Co. KG
Arnulfstraße 37
80636 München

Pressekontakt:
Isabel Zündorff
Leiterin Marketing &
Unternehmenskommunikation

Tel.: + 49 (0) 8531 23-2875
E-Mail: isabel.zuendorff@johannesbad.com

21. November 2022

PRESSEMITTEILUNG

Johannesbad Gruppe trennt sich vom Vitalhotel Jagdhof in Kirchham

Bad Füssing - Die Johannesbad Gruppe wird das Vitalhotel Jagdhof in Kirchham künftig nicht mehr betreiben. Das Unternehmen sah sich gezwungen, den Vertrag mit der Eigentümergemeinschaft mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wie Vorstandsvorsitzender Markus Zwick und Vorstand Werner Weißenberger heute (21.11.) mitteilten. Der Jagdhof sei damit ab sofort kein Teil mehr der Johannesbad Gruppe, so die beiden Vorstände.

Ausschlaggebend für diesen Schritt war nach den Worten Markus Zwicks das Versäumnis der Eigentümergemeinschaft, die vorgeschriebenen und seit mindestens vier Jahren der Eigentümergemeinschaft im Konkreten bekannten Brandschutzmaßnahmen umzusetzen. „Aufgrund unserer Verantwortung für die Sicherheit unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und unserer Gäste hatten wir keine andere Wahl, als schweren Herzens die Entscheidung zu treffen, den Betrieb umgehend einzustellen“, so der Vorstandschef.

Seinen aufrichtigen Dank richtete Markus Zwick an die gesamte Belegschaft des Hauses, das 1989 als zweites Hotel am Standort Bad Füssing zur Gruppe kam: „Unser Team hat unsere Gäste mehr als drei Jahrzehnte lang mit seiner Herzlichkeit für das Haus begeistert“, betonte er. Die Johannesbad Gruppe wolle deshalb auch möglichst viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernehmen und ihnen eine berufliche Zukunft in den Johannesbad Hotels am Standort Bad Füssing eröffnen. Auf Gäste der Johannesbad Hotels, die für die kommenden Monate im Jagdhof gebucht haben, wird das Unternehmen jetzt zugehen und gemeinsam mit ihnen Alternativen finden, kündigte Markus Zwick an.

Zu den Johannesbad Hotels gehören damit künftig insgesamt sechs Häuser, vier davon in Europas übernachtungsstärkstem Kurort Bad Füssing in Bayern und zwei im österreichischen Bad Hofgastein. Zusammen verfügen die Johannesbad Gesundheitshotels damit nach der heutigen Entscheidung über rund 1.200 Betten. Die Johannesbad Gruppe selbst gehört mit rund 2.400 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von rund 150 Millionen Euro zu den führenden Gesundheitsdienstleistern in Deutschland. Teil der Gruppe ist auch die Johannesbad Therme in Bad Füssing, die größte privat betriebene medizinische Heiltherme in Deutschland.